|  |  |
| --- | --- |
| Indikatoren für den Beobachtungsschwerpunkt „Konstruktive Rückmeldung“ |  |

* Päd. macht die Ziele der Unterrichtsstunde/Unterrichtseinheit transparent.
* Päd. gibt Sch. spezifische Rückmeldungen, die wertschätzend sind.
* Päd. fragt nach (Beispiel 1, evtl. Beispiel 2).
* Päd. lenkt durch die Rückmeldung das Gespräch *(*Beispiel 3, evtl. Beispiel 2*).*
* Päd. fordert durch die problematisierende Rückmeldung zu einer intensiveren Auseinandersetzung mit dem Inhalt auf (Beispiel 4, evtl. Beispiel 2).
* Päd. nimmt den Inhalt zunächst positiv auf, bevor sie/er eine problematisierende Rückmeldung gibt (evtl. Beispiel 2).
* Päd. hat Zeit eingeplant, damit Vorwissen einbezogen werden kann.
* Päd. regt durch Nachfragen an, den Blickwinkel zu erweitern.
* Päd. motiviert Sch., differenzierter zu formulieren.
* Päd. gibt sachbezogene Rückmeldungen.
* Sch. setzen sich nach problematisierender Rückmeldung erneut mit dem Inhalt auseinander.
* Sch. gelangen nach erneuter Auseinandersetzung zu einem besseren/anderen Ergebnis.
* Sch. tauschen sich über ihre Standpunkte/Meinungen aus.

**Beispiele:**

1. Päd. erschließt sich die Aussage/Vorstellung der/des Sch. durch Nachfragen.

*(„Was kannst du sonst noch dazu sagen?“ - „Würdest du das bitte noch einmal in deinen Worten sagen?“)*

2. Päd. verlagert Antwort auf einen anderen Wahrnehmungskanal.

*(Lässt Sch z. B. etwas auf einer Karte zeigen, grafisch darstellen etc.)*

3. Päd. setzt Akzente.

*(„Du bist auf dem richtigen Weg. Wie geht es weiter?“ – „Das ist richtig. In welchen Fällen trifft das zu?“ – „Das ist eine Möglichkeit. Welche anderen fallen dir ein?“)*

4. Päd. problematisiert Antworten.

 *(„Inwieweit glaubt ihr/glaubst du das wirklich?“ - „Woran würde man das erkennen?“ – „Geht das nicht vielleicht doch?“ – „Dagegen spricht aber …“)*

